

Grenzland-Tour (27 km)



Radwanderweg 1: Neumarkt St. Veit (Kloster) – Harpolden – Wilfing - ca. 1 km vor Bodenkirchen links – Hauslweid – Thal - Kreisstrasse links – Hauzenbergersöll – Inzlhalm – Aspertscham – Schönberg – Kai – Teising - Neumarkt St. Veit

Sehenswürdigkeiten:

NEUMARKT- SANKT VEIT:

- Das Ensemble der ehemaligen Hofmark, dem heutigen **Schloss Adlstein**, schließt sich östlich an den historischen Kernbereich von Neumarkt an. Zentrum des Ensembles ist das ehemalige Schloss des 16. Jahrhunderts, ursprünglich Sitz des herzoglichen Pflegers, seit 1680 Hofmarkschloss. Der behäbige Bau wurde 1478 erbaut und nach einem Brand 1510 erneuert. 1990 wurde es restauriert und ist heute das Rathaus der Stadt.
- Das **Stadtplatz- Ensemble** umfasst den 1269 planmäßig in der Form eines lang gestreckten Rechtecks angelegten Stadtplatz mit dem kleinen Johannesplatz, der sich um die Johanneskirche legt. Der Stadtplatz wird von zwei Toren aus dem 16. Jahrhundert abgeschlossen. Die **Kath. Filialkirche St. Johann- Baptist** aus der Mitte des 15. Jahrhunderts wurde 1860-80 neugotisch umgestaltet. Im Inneren befinden sich fünf neugotische Altäre um 1881, mit z. T. spätgotischen Schnitzfiguren und –reliefs.
- Die Anlage des Stadtplatzes steht in Zusammenhang mit der Verlegung des ursprünglich in Elsenbach angesiedelten **Benediktinerklosters** auf den Vitusberg über der Rott im Jahr 1711. Weite Teile des Klosters wurden bei einem Großbrand 1708 zerstört, die zugehörige Kirche blieb davon allerdings verschont. Die ehemalige Klosterkirche und jetzige **Kath. Stadtpfarrkirche St. Veit** weist, wegen der benachbarten, meist dreigeschossigen Häusern, keine Schauseite auf. Lediglich ein Nordportal mit Vorbau führt in das Innere der zweischiffigen Hallenkirche mit üppiger und bemerkenswerter Ausstattung: u. a. Marmorhochaltar von 1738 mit vergoldeten Holzornamenten und Altarblatt von Johann Nepomuk della Croce. Von den mittelalterlichen Flügeln südlich des Klosters sind nur noch einige Teile (Fundamente, Keller) und der Kreuzgang des 15. Jahrhunderts erhalten. In den Klostergebäuden finden sich einige Räume mit Stuck des 18. Jahrhunderts, darunter der ehemalige, heute unterteilte, Kapitelsaal mit polygonaler Säule und angeputzten Kreuzgratgewölben.
- Im **Herzogkasten**, dem ehemaligen Speicherbau mit Steilwalmdach von 1459, befindet sich heute die Stadtbücherei von Neumarkt St. Veit.
- Teising, **Schloss Teising**: Der massige mittelalterliche Hauptbau des Schlosses (um 1140 erwähnt) ist von einem Wassergraben umgeben. Das Teisinger Schloss ist dreigeschossiges Gebäude mit polygonem Grundriss, pyramidenförmigen Dach, mit schlichter Inneneinrichtung. Zu dem Schloss-Ensemble gehört die Schlosskapelle St. Georg mit einem Altar um 1700. Sehenswert ist auch die Bulldogsammlung des Schlossbesitzers.
- Teising, **Kath. Wallfahrtskirche Maria Einsiedel**: 1623-25 erbaute Votivkirche östlich des Schlosses. Besonders sehenswert sind die Rotmarmor-Grabplatten der Teisinger Schlossherren.

SCHÖNBERG:

- Schönberg, **Pfarrkirche St. Michael**: Dominanter, neubarocker Bau von 1912- 1916 nach Plänen von Josef Elsner, München. Außenrenovierung nach ursprünglicher Fassung in den Jahren 1987/1988. Die Westseite ziert ein großes Stuckrelief einer großen Madonna von Anton Kaindl, München. Der Nordturm verfügt über einen prächtigen Doppelzwiebelabschluss. Im Innenraum befinden sich ein Rokoko- Hochaltar mit lebensgroßen Heiligenfiguren, ein Ölgemälde der Himmelfahrt Mariens von Balthasar Mang aus dem 18. Jahrhundert und Epitaphe der Schlossherren des abgebrochenen Hofmarkschlosses Schönberg aus dem 16./17. Jahrhundert.
- Michaelhölzl, **Kath. Kapelle St. Michael**: Kleiner, abgelegener Achteckbau, errichtet 1597 an der Stelle einer älteren Taufkapelle.

Einkehrmöglichkeiten:

EGGLKOFEN:

- Gasthaus Ziegler, Harpolden 5

NEUMARKT- SANKT VEIT:

- Diverse Gaststätten im Stadtgebiet von Neumarkt- Sankt Veit

SCHÖNBERG:

- Gasthaus Esterl, Hauptstr. 9, Schönberg
- Lauerer Alois, Aspertsham

Bademöglichkeiten:

- Städtisches Freibad in Neumarkt St. Veit im Badweg 1

